

PACKUNGSBEILAGE

1. Bezeichnung des Tierarzneimittels

Arnica-logoplex HT

Streukügelchen

Für Tiere: Kleinnager, Kaninchen (Heimtier), Frettchen, Brieftauben, Ziervögel, Terrarien-Tiere

Homöopathisches Tierarzneimittel

2. Zusammensetzung

10 g Globuli (Streukügelchen) enthalten: Wirkstoffe:

Arnica montana D4 6,3 mg

Achillea millefolium D5 6,3 mg

Aconitum napellus D4 6,3 mg

Atropa bella-donna D4 6,3 mg

Bellis perennis D4 6,3 mg

Bryonia D4 6,3 mg

Calendula officinalis D4 6,3 mg

Chamomilla recutita D5 6,3 mg

Echinacea D4 6,3 mg

Hamamelis virginiana D3 6,3 mg

Hepar sulfuris D6 6,3 mg

Hypericum perforatum D4 6,3 mg

Mercurius solubilis Hahnemanni D8 6,3 mg

Rhus toxicodendron D6 6,3 mg

Ruta graveolens D2 6,3 mg

Symphytum officinale D8 6,3 mg (Vs. 10/40a HAB).

Sonstige Bestandteile:

Sucrose

3. Zieltierart(en)

Kleinnager, Kaninchen (Heimtier), Frettchen, Brieftauben, Ziervögel, Terrarien-Tiere

4. Anwendungsgebiet(e)

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Zur Anwendung bei Verletzungen und Wunden von Muskulatur und Bindegewebe, Verstauchungen, Verrenkungen, Prellungen, Blut- und Gelenkergüssen. Als unterstützende Maßnahme vor und nach Operationen. Bei Folge von Überanstrengungen.

5. Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei Tieren, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

6. Besondere Warnhinweise

Trächtigkeit und Laktation:

Zur Verträglichkeit von Arnica-logoplex HT Streukügelchen bei trächtigen und laktierenden Tieren liegen keine Untersuchungsergebnisse vor. Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden

Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:

Wie bei allen Arzneimitteln können auch bei homöopathischen Arzneimitteln Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln auftreten. Wenn Arnica-logoplex HT Streukügelchen gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt

Besondere Anwendungsbeschränkungen und besondere Anwendungsbedingungen:

Von der Zulassung freigestelltes Tierarzneimittel nach § 4 Abs. 1 Tierarzneimittelgesetz. Es ist verboten, dieses Tierarzneimittel bei anderen Tieren als den folgenden Heimtieren anzuwenden: In Aquarien oder Teichen gehaltene Tiere, Zierfische, Ziervögel, Brieftauben, Terrarientiere, Kleinnager, Frettchen oder Hauskaninchen, die nicht der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

7. Nebenwirkungen

Kleinnager, Kaninchen (Heimtier), Frettchen, Brieftauben, Ziervögel, Terrarien-Tiere

Keine bekannt.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Die Meldungen sind vorzugsweise durch eine Tierärztin oder einen Tierarzt über das nationale Meldesystem an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) oder an den Freistellungsinhaber <oder seinen örtlichen Vertreter> zu senden. Die Kontaktdaten sind im letzten Abschnitt der Packungsbeilage angegeben. Meldebögen und Kontaktdaten des BVL sind auf der Internetseite <https://www.vet-uaw.de/> zu finden oder können per E-Mail (uaw@bvl.bund.de) angefordert werden. Für Tierärzte besteht die Möglichkeit der elektronischen Meldung auf der oben genannten Internetseite.

8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Zum Eingeben.

Soweit nicht anders verordnet werden entsprechend Tierart und Körpergewicht Globuli oral oder in etwas Wasser aufgelöst über das Trinkwasser eingegeben:

Kleinnager, Kaninchen (Heimtier), Frettchen, Brieftauben, Ziervögel, Terrarien-Tiere

Kleinnager: 2-5 Globuli

Kaninchen (Heimtier):	2-5 Globuli
Frettchen:	1-3 Globuli
Brieftauben:	1-3 Globuli
Ziervögel:	1-3 Globuli
Terrarien-Tiere:	1-3 Globuli

Bei akuten Krankheiten je nach Schwere der Erkrankung und Krankheitsverlauf täglich 2-3 Arzneigaben über 4-5 Tage. Bei chronischen Krankheiten je nach Schwere der Erkrankung und Krankheitsverlauf täglich 1-2 Arzneigaben über 4-6 Wochen.

Wenn sich die Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Tierarzt.

9. Hinweise für die richtige Anwendung

Keine.

10. Wartezeiten

Nicht zutreffend.

11. Besondere Lagerungshinweise

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Für dieses Tierarzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Sie dürfen dieses Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

13. Einstufung von Tierarzneimitteln

Tierarzneimittel, das nicht der Verschreibungspflicht unterliegt.

14. Freistellungsnummern und Packungsgrößen

VF7012301

Karton mit 1 Fläschchen zu 10 g

Karton mit 6 Fläschchen zu 10 g

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

15. Datum der letzten Überarbeitung der Packungsbeilage

16. Kontaktangaben

Freistellungsinhaber:

ZIEGLER GmbH Homöopathika ad us. vet.
Ötzer Str. 10
86672 Thierhaupten

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

ZIEGLER GmbH Homöopathika ad us. vet.
Ötzer Str. 10
86672 Thierhaupten

Lokale Vertreter und Kontaktdaten zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

ZIEGLER GmbH Homöopathika ad us. vet.
Ötzer Str. 10
86672 Thierhaupten
Tel.: 08271/813111
Fax 08271/813112
Email: pharmakovigilanz@ziegler-tierarznei.de

17. Weitere Informationen

Unverkäufliches Muster mit 10 g

Frei verkäuflich.